Referentinnen:

Jennifer Dirks

Pflegedienstleiterin Altenpflegerin

Elisabeth Groth-Hollmann

Examinierte Krankenschwester, Pflegeexpertin für Menschen mit Demenz

Mathilde Tepper

Dip. Sozialarbeiterin, Kreative Fachtherapeutin Gerontopsychiatrie (SMEI)

N.N.

Wohn- und Pflegeberatung Stadt Hamm

Barbara Rüberg-Rechziger

Berufspädagogin Pflege und Therapie, Examinierte Krankenschwester

Stephanie Tovar

Examinierte Kinderkrankenschwester

Sonja Steinbock

Regionalbüro Alter, Pflege und Demenz Münsterland

Kursbegleitung:

Thordis Ohnrich

Quartiersentwicklerin Hamm-Mitte

Information und Anmeldung:

Altengerechte Quartiersentwicklung Hamm-Mitte Stadtteilzentrum FeidikForum

Thordis Ohnrich Feidikstr.27 59065 Hamm

Telefon: 02381/91585103 Mobil: 0160/95576901

Ein Kooperationsangebot von:



. . .

Hamm:

Altengerechte Quartiersentwicklung

Hamm—Mitte Quartiersentwicklerin Thordis Ohnrich Feidikstr. 27, 59065 Hamm

Regionalbüro Alter, Pflege und Demenz Münsterland

Wilhelmstraße 5, 59227 Ahlen

Ansprechpartnerin:

Sonja Steinbock

Tel.: 0172-5142422 s.steinbock@rb-apd.de



REGIONALBÜRO MÜNSTERLAND

Gefördert von









REGIONALBÜRO MÜNSTERLAND

Fortbildung
zur Begleitung von
Seniorinnen und
Senioren und
Menschen mit
Demenz

Fortbildungsreihe für ehrenamtlich und beruflich Betreuende 14.01.2026 - 18.03.2026

Veranstaltungsort:

Feidik Forum (Tagungsraum) Feidikstr. 27 59065 Hamm





Fortbildung zum/zur Begleiter/in von Seniorinnen und Senioren und Menschen mit Demenz

Diese Fortbildung richtet sich an Ehrenamtliche und gewerblich Interessierte, die in der Betreuung und Begleitung von Seniorinnen und Senioren mit Pflegebedarf sowie von Menschen mit eingeschränkter Alltagskompetenz tätig sind oder tätig werden möchten.

Begleiter/innen stellen durch ihren Einsatz im häuslichen Bereich eine große und wertvolle Hilfe dar. Sie tragen durch ihre Betreuung und Unterstützung wesentlich zur Lebensqualität der Betroffenen und deren Angehörigen bei.

Insbesondere Menschen mit eingeschränkter Alltagskompetenz und ihre Angehörigen brauchen Menschen, die Zeit für sie haben, Anteil nehmen und ihren Alltag mitgestalten.

Die Fortbildung soll dazu beitragen, die Wahrnehmung für die Bedürfnisse älterer und hilfebedürftiger Menschen zu sensibilisieren und Methoden eines adäquaten Umganges kennen zu lernen.

Die Fortbildungsreihe umfasst 40 Unterrichtseinheiten und gilt als Basisqualifikation gem. § 8 An-FöVO.

Bei einer regelmäßigen Teilnahme an der Fortbildung erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein Zertifikat.

1 Einführungsveranstaltung

- Kennen lernen der Teilnehmer/innen
- Kennen lernen des Aufgabenfeldes
- Rolle und Aufgaben in der Betreuung Mittwoch, 14.01.2026, 17.00 20.00 Uhr Referentin: N.N.

2 Erkrankungen und Einschränkungen im Alter

Mittwoch, 21.01.2026, 17.00 - 20.00 Uhr Referentin: Jennifer Dirks

- 3 Grundlagen dementieller Erkrankungen Mittwoch, 28.01.2026, 17.00 - 20.00 Uhr Referentin: Barbara Rüberg-Rechziger
- 4 Miteinander reden Grundlagen der Kommunikation

Mittwoch, 04.02.2026, 17.00 - 20.00 Uhr Referentin: Barbara Rüberg-Rechziger

5 Innere Erlebniswelten von Menschen mit Demenz - Kommunikation mit Menschen mit Demenz Mittwoch, 11.02.2026, 17.00 - 20.00 Uhr Referentin: Elisabeth Groth-Hollmann

6 Biografisch orientierte Aktivierungs- und Beschäftigungsmöglichkeiten Mittwoch, 18.02.2026, 17.00 - 20.00 Uhr

7 Situation pflegender Angehöriger Mittwoch, 25.02.2026, 17.00 - 20.00 Uhr Referentin: Elisabeth Groth-Hollmann

Referentin: Mathilde Tepper

8. Praktische Hilfen im Alltag
Unterstützung bei Transfer- und
Begleitung von Menschen mit eingeschränkter Mobilität
Mittwoch, 04.03.2026, 17.00 - 20.00 Uhr
Referentin: Jennifer Dirks

9 Leistungen der Pflegeversicherung, SGB XI Mittwoch, 11.03.2026, 17.00 - 20.00 Uhr Referentin: Wohn- und Pflegeberatung der Stadt Hamm

Notfallsituationen im Betreuungsalltag

 Abschluss und Zertifikatsübergabe

 Mittwoch, 18.03.2026, 17.00 - 20.00 Uhr

 Referentinnen:
 Stephanie Tovar

 Sonja Steinbock

Kursort:

Feidik Forum (Tagungsraum) Feidikstr. 27 59065 Hamm

Kursgebühr: 230 Euro

Hospitation:

Teilnehmer/innen ohne Vorkenntnissen empfehlen wir eine Hospitation in einer ambulanten, teilstationären oder stationären Altenhilfeeinrichtung durchzuführen.

Wir unterstützen Sie gern bei der Suche nach einer Einrichtung, in der Sie hospitieren können. Sprechen Sie zu Beginn des Kurses mit uns über die Möglichkeiten und Ihre speziellen Wünsche!